

## **Tim Parks**

### **Europa**

304 Seiten

Euro 19,90 € (D)

sofort lieferbar

Übersetzt von Ulrike Becker, Claus Varrelmann

ISBN 978-3-88897-202-7

Ein Bus fährt von Mailand nach Straßburg. Drinnen sitzt eine lustige europäische Gesellschaft, darunter auch Jerry Marlow, der Held dieses Romans, der zusammen mit seinen Kollegen eine Petition nach Straßburg bringen will. Eigentlich aber ist er nur mitgekommen, weil der Organisator der Tour ihm freie Fahrt in einer "Bumskutsche" in Aussicht gestellt hat, zusammen mit einem Dutzend italienischer Studentinnen. Durch Tunnels und über Autobahnen durch Europa braust dieses Narrenschiff in den Zeiten des Maastricht-Vertrages, während die liebestollen Insassen sich auf Tage der Solidarität und Nächte in fremden Betten einstimmen. Ein Roman über Leidenschaft und Treulosigkeit, der die ewig neue Frage aufrollt, warum vieles zueinander passt, aber ganz gewiss nicht Frau und Mann.



© Volker Hinz

## **Tim Parks**

Tim Parks, geboren in Manchester, wuchs in London auf und studierte in Cambridge und Harvard. Seit 1981 lebt er in Italien. Seine Romane, Sachbücher und Essays sind hochgelobt und mit vielen Preisen ausgezeichnet. Er unterrichtet Literarisches Übersetzen an der Universität Mailand, schreibt u.a. für The Guardian, The New Yorker und The New York Review of Books, und übersetzt, u.a. die Werke von Moravia, Calvino, Calasso, Tabucchi und Machiavelli. Zuletzt erschien *Thomas & Mary* (Kunstmann 2017).

## **Weitere Titel des Autors**

Schicksal 978-3-88897-257-7

Schicksal CD 978-3-88897-287-4

Doppelleben 978-3-88897-323-9

Ehebruch und andere Zerstreungen 978-3-88897-421-2

Die Kunst stillzusitzen 978-3-88897-680-3

Sex ist verboten 978-3-88897-773-2

Mr. Duckworth wird verfolgt 978-3-88897-931-6

Der ehrgeizige Mr. Duckworth 978-3-88897-930-9

Stille 978-3-88897-836-4

Italien in vollen Zügen 978-3-88897-971-2

Mr. Duckworth sammelt den Tod 978-3-88897-932-3

Thomas & Mary 978-3-95614-164-5

Worüber wir sprechen, wenn wir über Bücher sprechen 978-3-95614-130-0

In Extremis 978-3-95614-252-9